§ 2

(1) Zuwiderhandlungen können nach § 120 in Verbindung mit § 21 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten als Ordnungswidrigkeit mit Geldbuße bis zu 500 Euro geahndet werden.

(2) Beharrliche Zuwiderhandlungen werden nach § 184 a des Strafgesetzbuches mit Freiheitsstrafe bis zu 6 Monaten oder mit Geldstrafe bestraft.

§ 3

Die Rechtsverordnung tritt am 01.01.1975 in Kraft.

Gleichzeitig tritt die Rechtsverordnung zum Schutz der Jugend und des öffentlichen Anstandes im Bereich der Stadt Dortmund vom 01.02.1968 – Amtsblatt für den Regierungsbezirk Arnsberg S. 72 – mit Ablauf des 31.12.1974 außer Kraft.

Arnsberg, den 17.12.1974

- 21.1.1 (Dortmund)
Der Regierungspräsident
Abl. Reg. Abg. 1974 S. 494

Verkündet im Regierungsblatt Nr. 52 vom 28.12.1974

1) Geändert durch Rechtsverordnung vom 17.10.1985 (Regierungsamtsblatt Nr. 44 vom 02.11.1985)

Weitere Vorschriften die allgemein gelten, sind:

a) § 119 OwiG,
Verbot, des belästigenden Anbietens einer Gelegenheit zu sexuellen Handlungen,

b) § 180 StGB,
Verbot sexuellen Handlungen von Personen unter 16 Jahren Vorschub zu leisten,

c) § 183 StGB,
Verbot des Erregen öffentlichen Ärgernisses durch sexuelle Handlungen,

d) das Gesetz zum Schutze der Jugend in der Öffentlichkeit.

Stadt Dortmund

Sperrbezirk über das Verbot der Prostitution in Dortmund

**Rechtsverordnung
zum Schutz der Jugend und des öffentlichen
Anstands im Bereich der Stadt Dortmund 1)**

Aufgrund des Art. 297 des Einführungsgesetzes zum Strafgesetzbuch (EGStGB) vom 02.03.74 (BGBl. I S. 469) in Verbindung mit § 1 der Verordnung der Landesregierung des Landes Nordrhein-Westfalen vom 11.03.75 (GV: NW. S. 258) wird für den Bereich der Stadt Dortmund verordnet:

§ 1

Die Ausübung der Prostitution ist in dem wie folgt umgrenzten Bezirk verboten:

Nördlich: Westerholz, Jacobstraße, Evinger Straße, ab hier Güterbahnlinie in östlicher Richtung
bis Bornstraße

Östlich: Bornstraße, Borsigstraße, Albertstraße, Dürener Straße, Stahlwerkstraße, Eberhardstraße, Springorumstraße, Kirchderner Straße bis in Höhe Gesundheitshaus Hoesch, ab hier nördlich und östliche Begrenzung der Sport- u. Erholungsanlage Hoesch bis Brackeler Straße, Brackeler Straße in westlicher Richtung, weiter im Spähenfelde, Klönnestraße, Franziskanerstraße, Von-der-Goltz-Straße, Im Defdahl, Vosskuhle bis Westfalendamm

Südlich: Westfalendamm an Einmündung Vosskuhle in westlicher Richtung bis zur ehemaligen Bahnlinie zwischen Wiesnerstraße und Kohlgartenstraße, entlang dieser ehemaligen Bahnlinie in Südrichtung bis zur Emscher, Emscher in westlicher Richtung bis An der Buschmühle, An der Buschmühle, Sachsenstraße (umbenannt in Maurice-Vast-Straße) Strobelallee, Im Rabenloh

Westlich: Ostgrenze Südwestfriedhof, Große Heimstraße, Sonnenplatz, S-Bahnlinie Unna/Marten in Westrichtung bis zum Schnittpunkt mit der Bahnlinie DO/Witten, Bahnlinie DO/Witten in nordöstlicher Richtung bis in Höhe Unionstrasse, ab hier Übelgönne, Ritterstraße, Rheinische Straße bis Brinkhoffstraße, Brinkhoffstraße bis in Höhe der nördlichen Grundstücksgrenze AOK, auf dieser Grenzlinie ca. 100 m in östlicher Richtung, ab hier genau in nördlicher Richtung bis zur Westgrenze der Güterverladeeinrichtungen auf dem Gelände des Dortmunder Hauptbahnhofs, weiter in westlicher Richtung entlang der Straßenzufahrt für den Güterumschlag bis zur Treibstraße, Treibstraße, Sunderweg bis Stadthafenbrücke, ab hier Speicherstraße bis Schäferstraße, Schäferstraße in östlicher Richtung bis zur Gleisanlage der Dortmunder Hafenbahn, weiter entlang dieser Güterbahnlinie in nördlicher Richtung bis Westerholz.

Ausgenommen bleibt die Linienstraße mit dem Eckhaus Steinstraße 17.

Die als Grenze aufgeführten Straßen und Straßenteile sind in den Sperrbezirk einbezogen.

Sperrbezirk Dortmund Innenstadt

gemäß § 120 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG)
und § 184a des Strafgesetzbuches (StGB)

© Kartographie: Stadt Dortmund, Vermessungs- und Katasteramt, StA 62/5-2, 04/2011
Kartengrundlage: Ausschnitt der amtlichen Stadtkarte 1 : 20.000, Ausgabe: 08/2010, mit Genehmigung des Vermessungs- und Katasteramtes.
Vervielfältigung mit Genehmigung des Vermessungs- und Katasteramtes vom 11.04.2011, Lizenz-Nr. 320349.

Maßstab 1 : 20 000

0 200 400 600 800 1000 m